

Nachrichten Blatt



mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinden Armsheim, Ensheim, Gabsheim, Gauheim, Spiesheim, Sulzheim, Udenheim, Venders-

Verbandsgemeinde Wörrstadt und die Ortsgemeinden Weinheim, Partenheim, Saulheim, Schornsheim, Wallertheim und die Stadt Wörrstadt



Rheinhausen

Nr. 26

Donnerstag, den 1. Juli 2010

43. Jahrgang

Kunstradfahren Pfalz-Pokal

Mit sieben Sportlern war der RV Saulheim letzten Sonntag beim Pfalz-Pokal in Böhl-Iggelheim vertreten. In der Klasse der Schülerinnen B starteten Evelyn Roth, Hannah Racky und Celina Kläne. Während es Evelyn in ihrem ersten Wettkampfsjahr noch ein bisschen an Souveränität fehlt, kamen Hannah und Celina mit ihren neuen Programmen gut zurecht und stellten jeweils eine neue persönliche Bestleistung auf. Romea Kläne absolvierte ihr Programm in der Altersklasse darunter ohne größere Fehler, musste bei einem extrem strengen Kampfgericht auf ihrer Fahrfläche aber einige Punktabzüge hinnehmen. Sarah Gutsch erging es bei den Juniorinnen nicht besser: Obwohl sie mit ihrer ausgefahrenen Punktzahl nicht zufrieden sein konnte, reichte es in der Endabrechnung für den dritten Platz. Gemeinsam mit Anna Maria Gebhard startete Sarah auch in der Zweier-Konkurrenz. Die beiden boten eine solide Leistung ohne größere Patzer und durften den Pokal mit nach Hause nehmen. E.G.

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold für die Leistungsgruppe der VG Wörrstadt

Die Feuerwehr Alzey war in diesem Jahr Wettkampfausrichter für das Feuerwehrleistungsabzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes Alzey-Worms.

Zu dieser Leistungsüberprüfung trat auch wieder eine Gruppe aus der VG Wörrstadt an.

Ein Großteil dieser Gruppe hatte im letzten Jahr das Abzeichen in der Stufe Gold bereits errungen. Neu hinzugekommen in diesem Jahr waren Karsten und Steffen Bieser sowie Silke Roth. Unter der Leitung von Oberbrandmeister Rüdiger Roth wurde in den letzten Wochen vor dem Wettkampf in zahlreichen Stunden fleißig geübt. Die Schwerpunkte waren das Anlegen und Tragen von Atemschutzgeräten und das Verhalten in Notsituationen, die Löschwasserrückhaltung bei Düngemittelersetzungen, die Einsatzstellenbelüftung, der Umgang im Bereich der einfachen technischen Hilfeleistung mittels eines Mehrzweckzuges und das Erkennen von besonderen Gefahren während eines Einsatzes.

Nachdem alle Aufgaben im praktischen und theoretischen Teil erfolgreich absolviert waren, bekamen die Teilnehmer das Leistungsabzeichen in Gold vom Kreisvorsitzenden Wilmut



Hinterer Reihe von links: Markus Harth, Karsten Bieser, Rene Dechent (alle Saulheim), Daniel Botens (Partenheim) und Karl-Heinz Zorn (Saulheim). Vordere Reihe von links: Rüdiger Roth, Tanja Baumgärtner, Julia Krumschmidt (alle Saulheim), Gerald Dörr (Alzey). Auf dem Bild fehlen Silke Roth (Wallertheim), Wilmut Gehm (Dittelsheim-Heßloch), Steffen Bieser und Björn Lehrbach (beide Saulheim).

Gehm sowie vom Kreisfeuerwehrinspektor Harald Kemptner überreicht. Zum Team der VG Wörrstadt gehörten Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden aus Saulheim und

Partenheim sowie von befreundeten Wehren aus Alzey und Dittelsheim-Heßloch.

Ralf Sieben, Abt. Jugend, Schutz und Ordnung
Foto: Ra.Si.

In Europa sterben jährlich ca. 300.000 Menschen am plötzlichen Herztod, der Todesursache Nummer eins – noch vor Krebs und Schlaganfall. Die Ursache für den plötzlichen Herztod sind Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern, Vorhofflimmern etc. Solche Störungen können immer und überall eintreten: Zu Hause, bei der Arbeit, beim Sport. Durch die möglichst frühe Defibrillation, d.h. die Behandlung mit einem kontrollierten Energiestoß durch einen sogenannten automatischen externen Defibrillator (AED), kann die Störung effektiv gestoppt werden. Ersthelfer können somit ohne medizinische Vorkenntnisse mit simplen Handgriffen zum sofortigen Lebensretter werden.

„Da im Haus immer gut 70 Mitarbeiter arbeiten und wir auch immer viel Publikum haben, war es uns wichtig“, so Bürgermeister Markus Conrad, „für Notfälle dieser Art gerüstet zu sein.“ Der für 2.000 Euro aus Haushaltsmitteln angeschaffte Defibrillator wurde leicht zugänglich neben dem Fahrstuhl im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes angebracht. Neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung

VG-Verwaltung hat Defibrillator



haben eine Ersthelfer-Ausbildung und können das Gerät in einem entsprechenden Notfall sofort einsetzen. Bereits 2007 war mit Hilfe der Stiftung

der Volksbank ein Defibrillator für das Neubornbad angeschafft worden und steht dort für eventuelle Notfälle bereit.
Text/Foto: I.K.

Träumen – Wohlfühlen – Entspannen:

Schnuppertag für Mädchen

Für Mädchen von 10 bis 14 Jahren bietet die Stadtjugendpflege einen Schnupperkurs an zum Thema Entspannen, Stressabbau und wie ihr das im Alltag nutzen könnt - bei Schulstress und Konzentrationschwächen ein bewährtes Mittel! Ihr erlernt dort Atemtechniken, praktische Übungen und stellt sogar noch ein duftendes Badesalz selbst her. Der Kurs wird von der Entspannungspädagogin Birgit Dexheimer angeboten und wird an einem Nachmittag, Dauer ca. 2,5 Stunden, im Nebenraum der Neubornhalle stattfinden, auch in den Ferien. Termin nach Absprache und das Schönste: Kosten entstehen euch erst mal keine! Teilnehmerzahl: 8-10. Interessiert?

Mehr Infos bei Stadtjugendpfleger Stefan Krüger, Tel. 0 67 32 / 96 06 80 oder E-Mail: jugendtreff@woerrstadt.de. St.Kr.

NOTDIENSTE

Notruf 110 Feuer 112
Polizeiwache Wörrstadt 067 32 / 91 10
Rettungsdienst
 DRK Krankentransport 19 222
Ärztlicher Notdienst
 Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 - 7.00 Uhr
 Mittwoch von 14.00 bis 7.00 Uhr
 Freitag von 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
 Ärztliche Bereitschaftspraxis Wörrstadt,
 Römergrund 5 (ehem. Alte Feuerwehr) 067 32 / 1 92 92
 Kinderärztlicher Notdienst
 bei Zentrale anfragen.
 Zahnärztlicher Notfalldienst (0,12 €/Min.)
 an Wochenenden und Feiertagen 0 18 05 / 66 60 07

Apothekennotdienst
Vereinfachte Neuregelung
in Rheinland-Pfalz
 01 80 5 / 25 88 25 plus Postleitzahl des Standortes
 Festnetz (0,14 Euro/Min.)
 Mobilfunknetz (anbieterabhängig)

Elektro-Notdienst 01 71 / 6 30 42 42

Störungsdienst des EWR Worms 06241 / 848 - 0
 Nach Dienstschluss
 und am Wochenende 06241 / 848298

Ev. Sozialstation Wörrstadt/Wöllstein
Häusliche Krankenpflege und
Hauswirtschaftliche Versorgung
 Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2,
 montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr,
 oder nach Vereinbarung geöffnet.
 Anschließend Rufumleitung 0 67 03 / 91 11 - 0
 Fax: 0 67 03 / 91 11 - 20

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de
 E-Mail: ev.sozialstation.woerrstadt-woellstein@ekhn-net.de

EWR Bezirksstelle Wörrstadt
 Gewerbepark, Spiesheimer Weg 10 0 67 32 / 9 40 20
 E-mail bezirkst.woerrstadt@ewr.de Fax 0 67 32 / 94 02 14
 EWR Störungsdienst
 rund um die Uhr unter 01 80 / 1 84 88 20

Gasversorgung Störungsdienst
 Armsheim, Gabsheim, Gau-Weinheim,
 Saulheim, Schornsheim, Sulzheim,
 Udenheim, Wallertheim, Wörrstadt,
 RWE Energie Regionalversorgung, RNK 0 18 02 / 11 33 77

Gasversorgung Störungsdienst
 Partenheim, Thüga Rhh.-Pfalz Nieder-Olm 08 00 / 08 37 111

Krisentelefon
 für psychisch Kranke und Angehörige;
 Mo.-Fr.: 19-24 Uhr,
 Sa., So. u. Feiertag: 16-22 Uhr (0,06 €/Anruf) 0 18 02 / 00 08 42

Notfalldienst
Eigenbetrieb Abwasser 01 71 / 3 72 58 36
 Bei Verstopfungen in Kanalhausanschlüssen
 wenden Sie sich bitte direkt an ein
 Reinigungsunternehmen.

Telefonseelsorge evangelisch/katholisch
 rund um die Uhr - gebührenfrei - vertraulich
 0800 / 1 11 01 11
 und 0800 / 1 11 02 22

Wasserversorgung Rheinhessen GmbH
Entstörungsdienst
 Der Anruf wird über eine
 Rufweiterschaltung an den
 zuständigen Meister weitergeleitet. 061 35 / 65 00

GOTTESDIENSTE

Katholische Gottesdienste:

Armsheim: So 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Gabsheim: So 9 Uhr Amt f.d. Pfarrgemeinde. Di 8
 Uhr Hl. Messe. Do 8 Uhr Hl. Messe.
Gau-Weinheim, Gau-Bickelheim, Wallertheim,
Vendersheim, Partenheim und Wolfsheim: Von Anfang
 Juli bis Ende Juli sind keine Werktagsgottes-
 dienste. Fr 18.30 Uhr Hl. Messe in Gau-Bickelheim.
 Sa 17 Uhr Hl. Messe in Gau-Bickelheim; 18.30 Uhr
 Hl. Messe in Partenheim; 18.30 Uhr Wortgottesdienst
 mit Kommunionfeier in Wolfsheim. So 9 Uhr Hl. Mes-
 se in Gau-Weinheim; 10.30 Uhr Hl. Messe in Ven-
 dersheim; 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kom-
 munionfeier in Wallertheim.
Saulheim: Fr 8.30 Uhr Abschlussgottesdienst der 4.
 Klasse; 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Hl. Messe. Sa
 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Vorabendmesse, An-
 betung bis 22 Uhr. So 10.15 Uhr Amt. Di 18 Uhr Ro-
 senkranz; 18.30 Hl. Messe.
Schornsheim: Sa 17 Uhr Vorabendmesse.
Spiesheim: Sa 18 Uhr Eucharistiefeier.
Sulzheim: Fr 9 Uhr Eucharistiefeier. Sa 15 Uhr Tauf-
 feier von Carola Wahl. So 9 Uhr Eucharistiefeier.
Udenheim: So 10.30 Uhr Amt f.d. Pfarrgemeinde. Mi
 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Hl. Messe.
Wörrstadt: Sa 12.30 Uhr Trauung von Claudia Ta-
 plick und Holger Möller; 18 Uhr Wort-Gottes-Feier.
 So 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Gottesdienste:

Armsheim: So 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bendler).
Ensheim: So 10.10 Uhr Gottesdienst.
Gau-Weinheim: So 9 Uhr Gottesdienst (Prädikantin
 Paechnatz).
Nieder-Saulheim: Fr 19 Uhr Flötenkreis (DBH);
 19.30 Uhr Tanzkreis (DBH). So 10.10 Uhr Gottes-
 dienst (Prädikantin E. Berger-Dürr). Mo 16.15 Uhr
 Kindersingkreis (DBH); 20 Uhr Bläserkreis (DBH.) Mi
 20 Uhr Singkreis. Do 15 Uhr Spiele-Nachmittag für
 Senioren (DBH). Vertretung für Pfv. Eric Kalbhenn:
 Pfrin. Bretschneider-Müller, Ingelheim, Tel. 0 61 32 /
 71 69 18. Sprechzeiten im Gemeindebüro, Neupforte
 16, Saulheim, donnerstags von 9-10 Uhr. Bürozeiten:
 Mo v. 8-10 Uhr, Di v. 8-12, Do v. 8-11 Uhr, Gemeinde-
 büro, Neupforte 16, Tel. 0 67 32 / 32 79, Fax: 93 55 38.

Unsere Homepage: www.evki-saulheim.de. E-Mail:
 EvKi-Nieder-Saulheim@t-online.de

Ober-Saulheim: So 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. N. An-
 sorg) anschl. „Kirchencafé“. Mo 19 Uhr Treffen der
 Orgelfreunde (MLH). Sprechzeiten mit Pfr. Ansgor:
 jederzeit n. tel. Vereinbarung, Tel. 48 57 bzw. 93 57 27.
 Bürozeiten v. Frau Schilling im MLH: Mo v. 10-12 Uhr
 und Mi von 9-12 Uhr, Tel. 48 57. Kleidersammlung für
 die Nieder-Ramstädter-Heime: immer Mo, Mi und Sa
 von 9-11 Uhr, im Raum gegenüber der Kirche; Klei-
 dersäcke bitte in den Raum stellen.

Partenheim: So 9.55 Uhr Kirchen-Taxi zum Gottes-
 dienst um 10.15 Uhr. Di 16.30-19 Uhr Bürostunde. Mi
 8-11.30 Uhr Bürostunde. Der neue Kirchenbote ist
 online: www.partenheim-evangelisch.de/bote.htm.

Schornsheim: Do 16 Uhr Jungchar mit Marion. So
 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe; kein Kindergottes-
 dienst im ev. Gemeindehaus. Mo 16 Uhr Jungchar
 mit Marion. Di 16.15 Uhr Konfirmandenstunde. Mi 10
 Uhr Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus; 20 Uhr
 Kirchenchor. Bürostunden v. Karin Trapp im ev. Ge-
 meindehaus Schornsheim: Mi v. 9-12 Uhr und Do v.
 15-17 Uhr. Tel.: 40 48, Fax: 96 35 30. Email: EvKG-
 Schornsheim@t-online.de Unsere Homepage:
 www.ev-schornsheim-udenheim.de; Sprechstunden
 von Pfarrer Klein n. tel. Vereinbarung (Tel./Fax: 0 67
 32 / 33 67).

Spiesheim: So 9 Uhr Gottesdienst.
Udenheim: So 9 Uhr Gottesdienst; kein Kindergot-
 tesdienst im Gemeindehaus. Di 15 Uhr Konfirman-
 denstunde. Mi 20 Uhr Kirchenchor. Bürostunden v.
 Karin Trapp im ev. Gemeindehaus Schornsheim: Mi
 v. 9-12 Uhr und Do v. 15-17 Uhr; Tel: 40 48, Fax: 96
 35 30. Email: EvKGSchornsheim@t-online.de Unsere
 Homepage: www.ev-schornsheim-udenheim.de;
 Sprechstunden v. Pfr. Klein nach tel. Vereinbarung
 (Tel./Fax: 0 67 32 / 33 67).

Vendersheim: So 9.50 Uhr Kirchen-Taxi zum Gottes-
 dienst in Partenheim um 10.15 Uhr.

Wallertheim: So 10.15 Uhr Gottesdienst für Einstei-
 ger und andere: Tauferinnerungs-Gottesdienst.

Wörrstadt: So 9 Uhr Gottesdienst in Wö (Pfr. Koch).
 Mi 16 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Wö (Pfrin.
 Becker). Gemeindearbeit: Fr 19 Uhr Jugendtreff. Di
 18.30 Uhr MS-Selbsthilfegruppe. Mi 19.30 Uhr

Suchtkrankenhilfe. Do 20 Uhr Kantorei. Sprech-
 stunde Pfarrerin Becker: jederzeit n. tel. Vereinba-
 rung, 96 11 72 im ev. Gemeindebüro; 81 75 privat.
 Sprechstunde Pfarrer Koch: jederzeit n.tel. Vereinba-
 rung, Tel. 96 32 89 im Pfarrhaus, Pfarrstr. 13. Büro-
 stunden im Ev. Gemeindebüro, Hermannstr. 45, Tel.
 85 09; Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr, Do 10.30-12 Uhr. Ho-
 mepage: www.woerrstadt-evangelisch.de

Rommersheim: So 10.15 Uhr Gottesdienst mit Tau-
 fe (Pfr. Koch). Gemeindearbeit: Mo 20 Uhr Probe Po-
 saunenchor. Sprechstunde Pfarrer Koch: jederzeit n.
 telef. Vereinbarung: 96 32 89 im Pfarrhaus, Pfarrstr.
 13, in Wörrstadt. Bürostunden im Ev. Gemeindebüro
 Wörrstadt, Hermannstr. 45, Tel. 85 09; Mo, Di, Mi, Fr
 9-12 Uhr, Do 10.30-12 Uhr.

Stadtmission Wörrstadt: Osterstr. 32, Udenheim;
 Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“
 (3-10 J.) und „Fischlis“ (10-14 J.) So 10 Uhr; Krabbel-
 kreis „KrabbelBabbel“ für Eltern mit Kindern von 0-3 J.
 Mittwoch 9.30 Uhr (2. u. 4. Mittwoch im Monat); Ju-
 gendkreis Kontakt Tel. 06723/938995; Seniorentreff Fr
 15 Uhr (14-tägig; in den ungerade Wochen); Biblischer
 Unterricht Fr 17.30 Uhr; Kleingruppen/Hauskreise in
 Partenheim, Saulheim und Wörrstadt. Fahrdienste z.
 d. Veranstaltungen nach Absprache. Infos bei Ge-
 meinschaftspastor Matthias Löffler, Telefon 0 67 32 / 6
 25 49. Termine im Internet: www.stadtmission-woerr-
 stadt.de

Neuapostolische Kirche: Wörrstadt, Bleichstraße 1:
 So 9.30 Uhr Gottesdienst in Mainz. Mo 20 Uhr Chor-
 probe in Mainz. Mi 20 Uhr Gottesdienst. Alzey,
 Wormser Straße 81: So 9.30 Uhr Got-tesdienst. Mi
 20 Uhr Gottesdienst.

**Diakonisches Werk Soziale Betreuung „Männer-
 runde“** - Gesprächskreis für Männer zu Alltagssor-
 gen, Lebenskrisen, Partnerschaft, Familie, Beruf...
 14-tägig, dienstags von 19 - 21 Uhr Schloßgasse 14,
 55232 Alzey, Telefon 0 67 31 / 95 03 16.

VG Wörrstadt



Zum Römergrund 2 - 6
55286 Wörrstadt

Telefon Verwaltung 0 67 32 / 60 10
Telefon Bürgerbüro 0 67 32 / 601 - 2 30
Telefax 0 67 32 / 6 27 47

e-mail: info@vgwoerrstadt.de
Internet: <http://www.vgwoerrstadt.de>

Öffnungszeiten Verwaltung:

Montag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag, 7.00 bis 12.00 Uhr,
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr,
14.00 bis 19.00 Uhr

Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag, 8.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 7.00 bis 16.00 Uhr,
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 8.30 bis 19.00 Uhr,
Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Verantwortung für den amtlichen Teil trägt die Verbandsgemeindeverwaltung

Schülerbeförderung wieder ein Stück besser

Bürgermeister Markus Conrad hatte zum 6. Mal zum „Runden Tisch Schülerbeförderung“ in die Verwaltung eingeladen, um gemeinsam mit den Schulen, den Elternvertretern, der ORN, der Polizei und dem Kreis die vorhandenen Probleme zu erörtern und Verbesserungen herbeizuführen.

Die Vertreter der Georg-Förster-Gesamtschule und der Realschule wiesen darauf hin, dass Chorunterricht, Theater-AGs und andere zusätzliche Angebote nur nach dem normalen Unterricht in der 7. Stunde gegeben werden können. Dann jedoch bestehe das Problem, dass die Schüler nicht direkt durch Busse nach Hause gebracht werden. Es wurde angefragt, ob zusätzliche Busse nach der 7. Stunde eingerichtet werden könnten. Kreisbeigeordneter Heribert Erbes schlug vor, dass sich die Realschule, IGS und Hauptschule auf einen gemeinsamen Nachmittag für solche Zusatzangebote einigen sollten, sodass nur an einem Nachmittag in der Woche Zusatzbusse erforderlich wären. In jedem Falle sagte er zu, dass die Kreisverwaltung die Angelegenheit prüfen und Lösungsvorschläge machen werde.

Das beim letzten Runden Tisch thematisierte Problem mit den rauchenden Schülerinnen und Schülern im Schulzentrum bzw. in der Nähe des Zebrastrafens konnte, wie die Schulleiterin der Georg-Förster-Gesamtschule Bettina Gerhard berichtete, zwischenzeitlich mit den Oberstufenschülern befriedigend geregelt werden. Für die Jüngeren werde es zusätzlich zur normalen Aufsicht ab und zu weitere Kontrollen geben. Auch der Zebrastreifen, in dessen Nähe sich die rauchenden Schüler aufhalten, werde künftig häufiger vom Ordnungsamt kontrolliert, da er eine Gefahrenquelle für die Schüler sei. Ganz, so Wolfgang Neumann von der Verbandsgemeindeverwaltung, lasse sich das Problem aber wohl nicht in den Griff bekommen.

Frau Gerhard sprach außerdem die problematische Situation an den Bahnhöfen an, die ihr von den Eltern immer wieder gemeldet wurden. Da hierfür die Bundespolizei zuständig ist, wird Bürgermeister Conrad diese um punktuelle Kontrollen bitten. Heribert Erbes verwies in diesem Zusammenhang auf die neuen elektronischen Infoanzeiger, die an den Bahnhöfen von der Bahn durch finanzielle Förderung aus dem Konjunkturpaket des Bundes installiert wurden.

Da die Busspuren am Schulzentrum oft durch Autos blockiert werden, wird auf Wunsch der Schulen dort auch morgens stärker vom Ordnungsamt kontrolliert werden. Helga Schaer, Schulleiterin der Neubornschule, wies darauf hin, dass im Vendersheimer Bus die älteren Schüler verhindern, dass sich die jüngeren setzen können. ORN-Mitarbeiter Eschhold sagte zu, dass die Busfahrer sich im Rahmen des Möglichen darum kümmern werden. Eschhold informierte darüber, dass die Partheimer Grundschüler dem-

V.i.S.d.P. Horst Rupp, Agendabüro, Zum Römergrund 2-6,
55286 Wörrstadt

Unterwegs mit „Treff aktiv“ rund um den Niederwald

- Fahrt für Eltern mit Kinder und Großeltern mit Enkeln -

Sommerzeit...Ferienzeit...Ausflugszeit!! Die Initiative „Treff aktiv“ bietet gerade für Eltern mit Kindern oder Großeltern mit ihren Enkeln eine Fahrt mit viel Abwechslung an. Mit dem Zug beginnt der Ausflug am Donnerstag, den **8. Juli 2010** nach Bingen, anschließend das Übersetzen mit dem Schiff auf die andere Rheinseite nach Rudesheim. Nach einer Fahrt mit der Seilbahn über Weinberge hinweg zum Erholungsgebiet Niederwald, wird vorbei am Niederwalddenkmal bis zur Bergstation der Sesselbahn gewandert. Die Sesselbahn bringt uns dann hinunter nach Assmannshausen. Ab Assmannshausen geht die Tour mit dem Schiff zurück nach Bingen, vorbei am Mäuseturm und an der Burgruine Ehrenfels. Der Ausflug endet mit der Zugfahrt zurück nach Alzey. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist am Bahnhof Alzey um 8:10 Uhr, Rückkehr gegen 19:38 Uhr.

Der Preis beträgt für Erwachsene 20,00 EUR und für Kinder unter 13 Jahren 15,00 EUR.

Anmeldung bis 6. Juli 2010 bei Christa Schwedler unter Tel. 06731/7294 oder im Caritaszentrum Alzey unter Tel. 06731/941598.

Edith Trossen-Pflug, AG Generationen



Fünf Jahre fairer Handel auf dem Bauernmarkt in Wörrstadt

Die Agendagruppe Gerechtigkeit und Frieden/Fair Trade beteiligt sich seit fünf Jahren mit einem Stand am Bauernmarkt im Winzerhof Huth in der Hermannstraße 19 in Wörrstadt. Wir informieren über den fairen Handel und verkaufen fair gehandelte Produkte, jeweils am ersten Samstag des Monats von 09:00 bis 12:00 Uhr. An jedem 2. Samstag werden auf dem Bauernmarkt auch fair gehandelte Bananen angeboten. Anfang dieses Jahres erweiterten wir das Sortiment um kunstgewerbliche Produkte. Wir nehmen damit eine Tradition wieder auf, die bis zum Jahr 2004 der Eine-Welt-Laden Saulheim auch in Wörrstadt unterstützt hat.

Wie die Eine-Welt-Läden in Armsheim, Sulzheim und Wallertheim setzen auch wir uns dafür ein, dass der Handel nach dem Leitbild der „nachhaltigen Entwicklung“ ausgerichtet wird. Wir sind für faire Regeln, die den Respekt für Mensch und Umwelt fördern.

In den vergangenen fünf Jahren konnten wir feststellen, dass das Interesse der Bevölkerung an fair gehandelten Produkten stark zugenommen hat. Gründe sind das vergrößerte Angebot und eine Wandlung im Bewusstsein der Käufer. Die Bürger sind offener geworden für die Probleme der Entwicklungsländer – wir leben nur auf dieser einen Welt. Außerdem wird mehr auf regional und nachhaltig produzierte Produkte geachtet.

Anlässlich unseres fünfjährigen Auftritts auf dem Bauernmarkt laden wir Sie am Samstag, den **3. Juli 2010** zu unserem Stand auf dem Bauernmarkt ein. Bei einer Tasse Tee oder Kaffee und Gebäck haben Sie die Möglichkeit, sich über den Fairen Handel und die Arbeit der Agenda 21 zu informieren und mit uns zu diskutieren – der Wochenmarkt in Wörrstadt mit seinen Angeboten vor allem aus der Region ist hierfür ein idealer Treffpunkt. Für die Besucher halten wir als kleines Dankeschön für das Interesse ein kleines Präsent bereit.

Noch ein Hinweis: Im Juli und August werden keine fair gehandelten Bananen verkauft, erst wieder am 12. September.

Christian Schnabel, Gruppensprecher

Endlich: Sommer, Ferien, Sonne, Strand, Wasser, Schwimmen, Schnorcheln, Tauchen

Beim Schnorcheln und Tauchen wird vieles gesammelt und mit an Land gebracht, sofern die Meeresfauna noch stimmt: Hier ein Seestern, da eine Muschel oder ein Seepferdchen, es kann auch eine Koralle sein. Ja, und dann stinken nach ein paar Tagen diese Viecher und wohin mit dem Gestank? Natürlich ab in die Mülltonne.

Der schneidige Schütze mit Harpune erwischt auch hin und wieder einen Fisch, wird der aber auch gegessen? So haben die Unterwassersammler und Hobbyharpunierer bereits ganze „Meeresstriche“ entvölkert. Der Jäger nach Unterwasser-Souvenirs kennt offensichtlich keine Vernunft, dabei kann doch schon das „Schauen und Beobachten“ durch die Taucherbrille höchste Befriedigung erzeugen.

Fazit: Schont die Meeresfauna für eure Kinder und Kindeskinde!

In diesem Sinne wünschen Ihnen die Agenda-Aktiven einen schönen Sommerurlaub!

Horst Rupp, Agendabüro

Toller Film am 3. Juli bei „juwi“

Während ihres Tags der offenen Tür am 3. Juli zeigt die Firma juwi um 18.30 Uhr den Kino-Dokumentarfilm „Die 4. Revolution – Energy Autonomy“. Diesen Film sollte man nach Meinung des Agendabüros unbedingt gesehen haben. In spannenden Episoden wird immer wieder die Frage gestellt: „Können wir unsere Energieversorgung vollständig auf erneuerbare Energien umstellen?“

Horst Rupp, Agenda-Büro

Gemeinsamkeit macht stark. Bringen Sie Ihre Ideen ein, machen Sie mit.

Agenda 21 ist gelebte und praktizierte Demokratie!

Sprechzeiten von Erika Korrell und Horst Rupp, Agendabüro der VG Wörrstadt:

jeweils donnerstags 15.30 -17.30 Uhr, am 1. Donnerstag im Monat 15.00 -17.00 Uhr,

in der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2- 6, Zimmer 012.

Kontakt: Tel. 0 67 32 / 601-203, Fax 0 67 32 / 601-501, Mail: agenda21@vgwoerrstadt.de.

Kontakt in der Verwaltung: Ina Köhler, Tel. 0 67 32 / 601-200. Internet www.vgwoerrstadt.de

nächst ebenfalls befördert werden, wodurch die Abfahrtszeiten für die Gau-Weinheimer Kinder eventuell früher liegen. Den Vorwurf, die Busse der Gau-Odernheimer Linie seien manchmal zu voll, konnte Eschhold aufgrund der vorliegenden Fahrgastzahlen nicht nachvollziehen.

Zum Thema Vandalismus in den Bussen berichtete Eschhold, dass diese Fälle stark zurückgegangen seien. Alexander Schray von der Kreisverwaltung betonte, dass er den Schulen für Meldungen von Vandalismusfällen zur Verfügung stehe und gegebenenfalls notwendige Sanktionen ergreifen werde.

Bürgermeister Conrad wies auf den Bau des Kreisels zur Westspange hin, der laut Anordnung des LBM eine Vollsperrung der Humboldtstraße von der Pestalozzistraße bis zur B420 erforderlich mache. Die Anwesenden sprachen sich für eine Teilsperrung aus und Bürgermeister Conrad sagte zu, sich dafür einzusetzen. Er bedankte sich abschließend für den intensiven Austausch und stellte fest: „Gemeinsam ist es uns im letzten Jahr wieder gelungen, einige Probleme im Zusammenhang mit der Schülerbeförderung zu lösen. Ich bin zuversichtlich, dass uns das heutige Treffen wieder ein Stück weiter bringen wird.“

Armsheim



Ortsbürgermeister Peter Starck

Sprechstunden:

montags und mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindeverwaltung, Bahnhofstraße 17

Telefon 0 67 34 / 3 52

Öffnungszeiten Rathaus:

dienstags, donnerstags und freitags

von 11.00 bis 12.00 Uhr

montags und mittwochs

von 18.00 bis 19.30 Uhr

e-mail: ortsgemeinde@armsheim.de

Internet: <http://www.armsheim.de>

Vertretung

Vom 3. Juli 2010 bis einschließlich 11. Juli 2010 bin ich in Urlaub. Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit der erste Beigeordnete Axel Spieckermann. Peter Starck, Ortsbürgermeister

Gemeindebüro/ Bürgermeister-Sprechstunde

In der Zeit vom 2. bis 17. Juli 2010 bleibt das Gemeindebüro geschlossen. Die Bürgermeister-Sprechstunden montags- und mittwochsabends finden wie gewohnt statt. In der Woche vom 5. bis 9. Juli wird der Ortsbürgermeister durch den 1. Ortsbeigeordneten vertreten.

Peter Starck, Ortsbürgermeister

Kerb

Die diesjährige Kerb wollen wir mit einem Umzug und dem anschließenden Aufstellen des Kerbbeaumes eröffnen. Vereine und/oder Gruppen, die sich am Umzug beteiligen wollen, melden sich bitte bei der Ortsgemeinde unter 06734/352 oder per Mail unter ortsgemeinde@armsheim.de an. Ferner können sich unter der angegebenen Adresse noch Vereine und/oder Gruppen melden, die einen Stand (Essen, Getränke etc.) betreiben wollen und die wir zu einem Treffen am 08. 07. 2010 um 19.30 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus einladen.

Axel Spieckermann, 1. Beigeordneter

Jugendarbeit

Ich möchte alle interessierten Jugendlichen zu einem Gespräch über die zukünftige Jugendarbeit in der Ortsgemeinde Armsheim einladen. Wir treffen uns am Freitag, den 13.08.2010 um 16:00 im Dorfgemeinschaftshaus.

Axel Spieckermann, 1. Beigeordneter

Ensheim



Ortsbürgermeister Klaus Kappler

Montag, 19.00 bis 20.00 Uhr

Gemeindebüro, Hahnengasse 16

Telefon 0 67 32 / 93 75 06

und 0 67 32 / 74 63

e-mail: gemeinde-ensheim@t-online.de

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Ensheim für die Jahre 2010 und 2011 vom 28.06.2010

Der Ortsgemeinderat Ensheim hat auf Grund von § 95 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. März 2006 (GVBl. S. 153), am 14.06.2010 folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung der Kreisverwaltung Alzey-Worms als Kommunalaufsichtsbehörde vom 18.06.2010 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	2010	2011
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	299.930 EUR	301.259 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	374.300 EUR	381.300 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-74.370 EUR	-80.041 EUR
2. im Finanzhaushalt		
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	268.450 EUR	276.000 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	309.150 EUR	316.950 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-40.700 EUR	-40.950 EUR
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.000 EUR	0 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	79.500 EUR	0 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-76.500 EUR	0 EUR
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	76.500 EUR	0 EUR
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	76.500 EUR	0 EUR
Abnahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	0 EUR	0 EUR
aus dem Zahlungsmittelbestand	0 EUR	0 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	8.400 EUR	11.300 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	68.100 EUR	- 11.300 EUR
e) der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	347.950 EUR	276.000 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	397.050 EUR	328.250 EUR
Veränderungen des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	- 49.100 EUR	- 52.250 EUR

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kassenkredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	2010	2011
zinslose Kredite auf	0 EUR	0 EUR
verzinsliche Kredite auf	76.500 EUR	0 EUR

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) belasten,

	2010	2011
wird festgesetzt auf	0 EUR	0 EUR

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen,

	2010	2011
beläuft sich auf	0 EUR	0 EUR

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

	2010	2011
wird festgesetzt auf	0 EUR	0 EUR

§ 5 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 01.01.2008 betrug 1.913.000,30 Euro, der Stand zum 31.12.2008 beträgt 1.769.227,31 Euro.

§ 6 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wie folgt festgesetzt:

	2010	2011
1. Grundsteuer		
1.1 für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	280 v. H.	280 v. H.
1.2 für Grundstücke (Grundsteuer B)	320 v. H.	320 v. H.
2. Gewerbesteuer	352 v. H.	352 v. H.
3. Hundesteuer		
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden:		
3.1 für den ersten Hund	EUR 41,00	EUR 41,00
3.2 für den zweiten Hund	EUR 56,00	EUR 56,00
3.3 für jeden weiteren Hund	EUR 72,00	EUR 72,00

§ 7 Gebührensätze und Beiträge

Die Sätze der Gebühren für die Benutzung von Gemeindeeinrichtungen, der wiederkehrenden Beiträge und der Fremdenverkehrsbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz werden wie folgt festgesetzt:

	2010	2011
1. Weinbergsschutz	EUR / ar 0,20	EUR / ar 0,20
2. Beiträge für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen	EUR / ar 0,07	EUR / ar 0,07

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 Euro sind einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

§ 9 Altersteilzeit

Für die Altersteilzeit von Beamtinnen/ Beamten wurde 0 Fall zugelassen.
 Für die Altersteilzeit von Beschäftigten wurden 0 Fälle zugelassen.
 Einem Beamten kann eine Leistungsstufe nach §§ 27 und 42 a BBesG gewährt werden.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Haushaltssatzung tritt am 01.01.2010 in Kraft.
 Ensheim, den 28.06.2010
 Klaus Kappler, Bürgermeister der
 Ortsgemeinde Ensheim

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 IV GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzungen sind erteilt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme

vom 02.07.2010 bis 12.07.2010

während der Öffnungszeiten im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, Zimmer 126, öffentlich aus.

Auf die nachfolgenden Bestimmungen des § 24 VI GemO wird hingewiesen:

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2. Nr. 2 geltend gemacht hat, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Saulheim**

Ortsbürgermeister Martin Fölix

Mittwoch, 14.00 - 17.00 Uhr

1. Beigeordneter Denis Kittl

Montag 18.00 - 20.00 Uhr

Beigeordneter Dr. Markus Bachen

Dienstag, 15.00 bis 17.00 Uhr

Bürozeiten Sekretariat

Montag, Dienstag u. Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 14.00 bis 19.00 Uhr

Rathaus, Auf dem Römer 8

Telefon: 0 67 32 / 50 75,

Fax: 0 67 32 / 6 40 69

Internet: <http://www.saulheim.de>

e-mail: info@saulheim.de

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft und Veranstaltungen

Am Donnerstag, den 8. Juli 2010 um 19:00 Uhr, findet die 4. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft und Veranstaltungen der Ortsgemeinde Saulheim im Bürgerhaus, Am Westring (Ritter-Hundt-Zentrum) in Sauheim statt.

Tagesordnung:**Öffentlich:**

1. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
2. Beratung und Beschlussfassung Ober-Saulheimer Kerb
3. Beratung und Beschlussfassung Ritter-Hundt Weinkerb
4. Mitteilungen und Anfragen.

Übung der FFW Saulheim

Am Montag, den 5.7.10 findet um 19.30 Uhr eine Übung der FFW Sauheim statt. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Wehrführer

Offenlage des Bebauungsplanes „Gewerbepark Teil I – Erweiterung“

Siehe nächste Seite

Gabsheim

Ortsbürgermeister Hans Klaus Michel

Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr

Gemeindebüro, Hauptstraße 6

Büro u. Dorfgemeinschaftsraum

Tel. 0 67 32 / 33 06, Tel. privat 0 67 32 / 95 10 41

Internet: <http://www.gabsheim.de>

e-mail: verwaltung@gabsheim.de

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Dienstag, dem 6. Juli 2010, findet um 19.30 Uhr die 8. Sitzung des Ortsgemeinderates Gabsheim im Dorfgemeinschaftsraum, Hauptstraße 6, statt.

Tagesordnung:**Öffentlich:**

1. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
2. Begrüßung
3. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnungen 2007 und 2008 sowie Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2007 und 2008
4. Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters, der ihn vertretenden Beigeordneten sowie des Ortsbürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten für die Haushaltsjahre 2007 und 2008
5. Beratung und Beschlussfassung über Anpflanzungen der Grünanlagen an der Straße am Rosengarten
6. Beratung und Beschlussfassung zum Bau einer Mauer im Hof am Dorfgemeinschaftsraum (Empfehlungsbeschluss vom Bauausschuss liegt vor)
7. Mitteilungen und Anfragen.

Im Anschluss haben die Zuhörer(innen) bis zu 15 Minuten Gelegenheit, Fragen gemäß § 16a der GemO zu stellen.

Nichtöffentlich:

8. Mitteilungen und Anfragen
9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung eines Beschlusses aus der Sitzung vom 18.05.2010
10. Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge.

Jugendraum Gabsheim

An alle Jugendlichen von 7-14 Jahren. Ich habe vom

09.07.2010-30.07.2010 Urlaub. In dieser Zeit ist der Jugendraum geschlossen. Ab dem 03.08.2010 ist dann wieder ganz normal dienstags und freitags zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.
 Eure Janine Herrmann

Gau-Weinheim

Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer

Freitag, 18.30 bis 20.00 Uhr

Rathaus, Sportfeldstraße 14 a

Telefon 0 67 32 / 25 58 oder 6 55 98 oder 84 60

Internet: <http://www.gau-weinheim.de>

e-mail: ortsgemeinde@gau-weinheim.de

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Mittwoch, dem 7. Juli 2010, findet um 19:00 Uhr die 6. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim im Sitzungszimmer des Rathauses, Sportfeldstraße 14a, statt.

Tagesordnung:**Öffentlich:**

1. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit Anlagen für die Jahre 2010/2011
3. Mitteilungen und Anfragen.

Im Anschluss haben die Zuhörer(innen) bis zu 15 Minuten Gelegenheit, Fragen gemäß § 16a der GemO zu stellen.

Nichtöffentlich:

4. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bau- und Grundstücksangelegenheiten
5. Mitteilungen und Anfragen.

Partenheim

Ortsbürgermeister Frank Runkel

Montag 18.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Rathaus, Schmiedgasse

Telefon 0 67 32 / 25 65

Telefax 0 67 32 / 93 76 93

Internet <http://www.partenheim.de>

E-Mail: Ortsbuergemeister@partenheim.de

Schornsheim

Ortsbürgermeister Edwin Henn

Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr

Freitag, 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindebüro, Jahnstraße 16

Telefon 0 67 32 / 39 35

oder 37 95

Internet: <http://www.gemeinde-schornsheim.de>

e-mail: info@hennonline.de

Senioren Ausflug 2010

Der diesjährige Seniorenausflug findet am Donnerstag, den 5. August 2010 statt. Die Fahrt führt in diesem Jahr ins Brohltal. Wir werden in für uns bereitgestellten Wagen mit der Brohltalbahn/Vulkan-express durch das Brohltal nach Engeln fahren. Die Fahrzeit beträgt ca. 1,20 Std. Danach geht es mit dem Bus durch die Eifel zum Nürburgring.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, sind hierzu herzlich eingeladen. Die Einladung gilt auch für jüngere Partnerinnen und Partner. Damit die Busse voll besetzt werden, können sich Mitbürger ab 60 Jahren, sofern Interesse besteht, ebenfalls melden. Sie kommen auf eine Warteliste und können nach Eingang der Anmeldung eventuell ebenfalls mitfahren. Die Abfahrt erfolgt um 11.30 Uhr am Dorfplatz (Lioba). Der Unkostenbeitrag für die Fahrt mit der Brohltalbahn beträgt 10,00 Euro.

Anmeldungen werden bis zum 23. Juli 2010 beim Ortsbürgermeister, Tel. 06732-3795 oder 06732-3935, entgegengenommen.

Edwin Henn, Ortsbürgermeister

Offenlage des Bebauungsplanes „Gewerbepark Teil I – Erweiterung“

Der Ortsgemeinderat Saulheim hat am 26.01.2005 gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan zu erweitern.

Anlass für die Aufstellung des Bebauungsplanes ist das konkrete Ansiedlungsinteresse der Raiffeisen-Waren-Zentrale zur Errichtung eines Agrartechnikzentrums.

Das Plangebiet beinhaltet die Grundstücke Gemarkung Nieder-Saulheim Flur 37, Nr. 108 teilweise, 109/1 teilweise, 109/2, 110/1, 110/4, 111/1, 112/1, 112/3, 208/7 und 208/9.

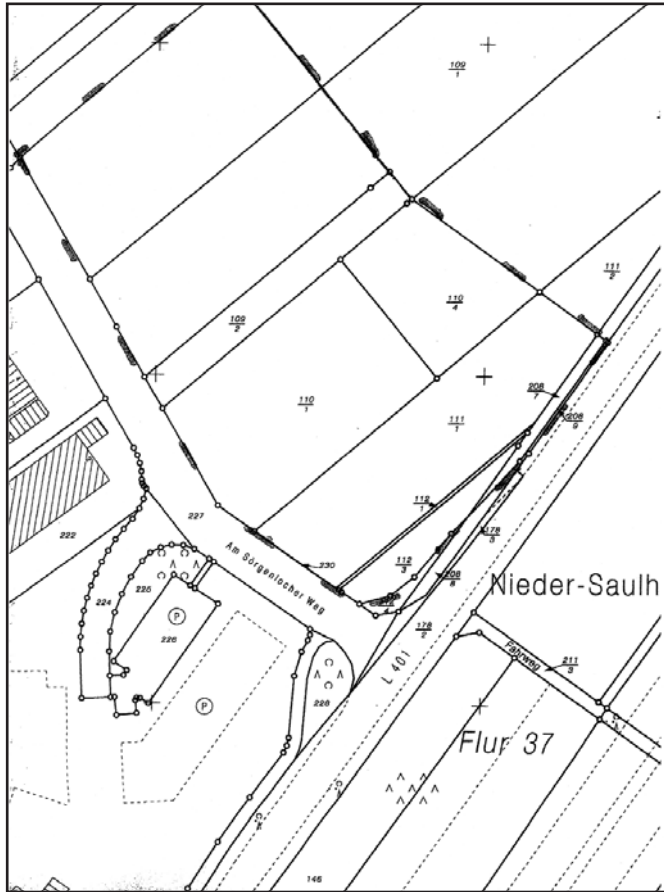
Der Bebauungsplan liegt mit Begründung, textlichen Festsetzungen und Umweltbericht auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom

2. Juli 2010 bis 2. Aug. 2010

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2 - 6, Zimmer 211, 55286 Wörrstadt, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Anregungen zum Planentwurf können während dieser Frist an gleicher Stelle schriftlich oder zur Niederschrift, wenn erforderlich, mit näherer Bezeichnung der Grundstücke (Flur- und Parz.-Nr.) vorgebracht werden. Es können nur fristgerecht vorgebrachte Anregungen geprüft werden.

Saulheim, den 24. Juni 2010

Fölix, Ortsbürgermeister



Gerhard Seebald, Angelika Müller, Peter Mai:
donnerstags von 17.00 Uhr
bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.
Das Rathaus ist täglich von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
geöffnet.
Rathaus, Pariser Straße 75
Telefon 0 67 32 / 33 77
Fax: 0 67 32 / 6 28 73
Internet: <http://www.woerrstadt.de>
e-mail: gemeinde@woerrstadt.de

Öffentliche Auslage des Prüfberichtes über die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Wörrstadt

Der Rechnungshof Rheinland-Pfalz hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Wörrstadt geprüft. Vom Ergebnis dieser Prüfung wurde der Stadtrat der Stadt Wörrstadt in seiner Sitzung am 21.06.2010 unterrichtet. Der Prüfbericht sowie die Stellungnahme der Verwaltung hierzu liegen nunmehr gemäß § 110 Abs. 6 der Gemeindeordnung in der Zeit vom 05.07.2010 bis 16.07.2010 in Zimmer 227 der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6 in 55286 Wörrstadt, zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden aus.

Wörrstadt, den 28. Juni 2010

gez. Markus Conrad
Bürgermeister

Stadecken-Elshem erinnert an Adam-Elshemer und besucht Wörrstadt

Im Jahr 2010 jährt sich der Todestag von Adam-Elshemer zum 400. Mal. Aus diesem Anlass werden in Stadecken-Elshem verschiedene Veranstaltungen durchgeführt.

Auch in Wörrstadt gibt es eine Adam-Elshemer-Straße. Aus diesem Grund wird die Adam-Elshemer-Initiative aus Stadecken-Elshem auch unsere Stadt im Rahmen einer Veranstaltung besuchen und lädt alle Interessierten dazu ein.

Am Freitag, den 9. Juli 2010 wird auf dem Anwesen der Familie Kurt Böhm in der Adam-Elshemer-Straße eine kleine Lesung mit anschließender Stärkung bei Weck, Worscht und Woi stattfinden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit den Mitgliedern und Freunden der Adam-Elshemer-Initiative eine Wanderung nach Stadecken-Elshem zu machen. Auch hier wird es unterwegs noch einmal eine Stärkung geben.

Ingo Kleinfelder, Stadtbürgermeister

Aufstellung eines Bebauungsplanes „Biogasanlage“

Siehe nächste Seite

Aufstellung eines Bebauungsplanes „Solarcarports“

Siehe nächste Seite

Spiesheim



Ortsbürgermeister Hans Philipp Schmitt
Sprechstunde Sängerrhalle Raum 1
Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr
Sängerrhalle, Raum 1
Telefon 0 67 32 / 12 23
Internet: <http://www.spiesheim.de>
e-mail: buergemeister@spiesheim.de

Udenheim



Ortsbürgermeisterin Ruthilde Breyer
Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Wilhelmstraße 1
Telefon 0 67 32 / 49 33
Internet: <http://www.udenheim.de>

Vendersheim



Ortsbürgermeister Gerhard Lenz
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Hauptstraße 41
Telefon 0 67 32 / 95 12 46
e-mail: info@vendersheim.de
Internet: <http://www.vendersheim.de>

Sulzheim



Ortsbürgermeisterin Gudrun Kayser
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 3
Telefon 0 67 32 / 6 23 76
Internet: <http://www.Sulzheim-rhh.de>
e-mail: gemeinde@sulzheim-rhh.de

Es ist mal wieder so weit - Gäste aus Ste Suzanne kommen

Am kommenden Sonntag, dem 04.07.2010 werden wir zum diesjährigen Jugendaustausch unsere Gäste aus der Partnergemeinde in der Gemeindehalle um 18.00 Uhr begrüßen. Nach der Quartierverteilung - wo auch für die Familien ein detailliertes Programm ausgeteilt wird - werden die Gäste in ihren Familien sein.

Für die Woche des Aufenthaltes in Sulzheim ist ein umfangreiches Programm geplant. Bei den Veranstaltungen in Sulzheim können auch interessierte Jugendliche und Mitbürger teilnehmen, die nicht Gastgeber sind. Im Schaukasten des Rathauses ist das Programm für die einzelnen Veranstaltungen ausgehängt.

Gudrun Kayser, Ortsbürgermeisterin

Wallertheim



Ortsbürgermeister Robert Majchrzyk
Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr
Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr
Rathaus, Neustraße 3
Telefon 0 67 32 / 25 78 oder 78 00
Internet: <http://www.wallertheim.de>
e-mail: gemeinde@wallertheim.de

Wörrstadt



Stadtbürgermeister Ingo Kleinfelder
Sprechstunden:
montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
mittwochs von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden der Beigeordneten

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Die Verantwortung für die sonstigen amtlichen Bekanntmachungen tragen die jeweiligen Verfasser.

Amtsgericht Alzey

Aktenzeichen: K 59/09
4. Mai 2010

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am 3.8.2010 um 13.00 Uhr**, Gerichtsstelle Alzey, Schloßgasse 32, Zimmer 105, das nachfolgende Grundstück versteigert werden:

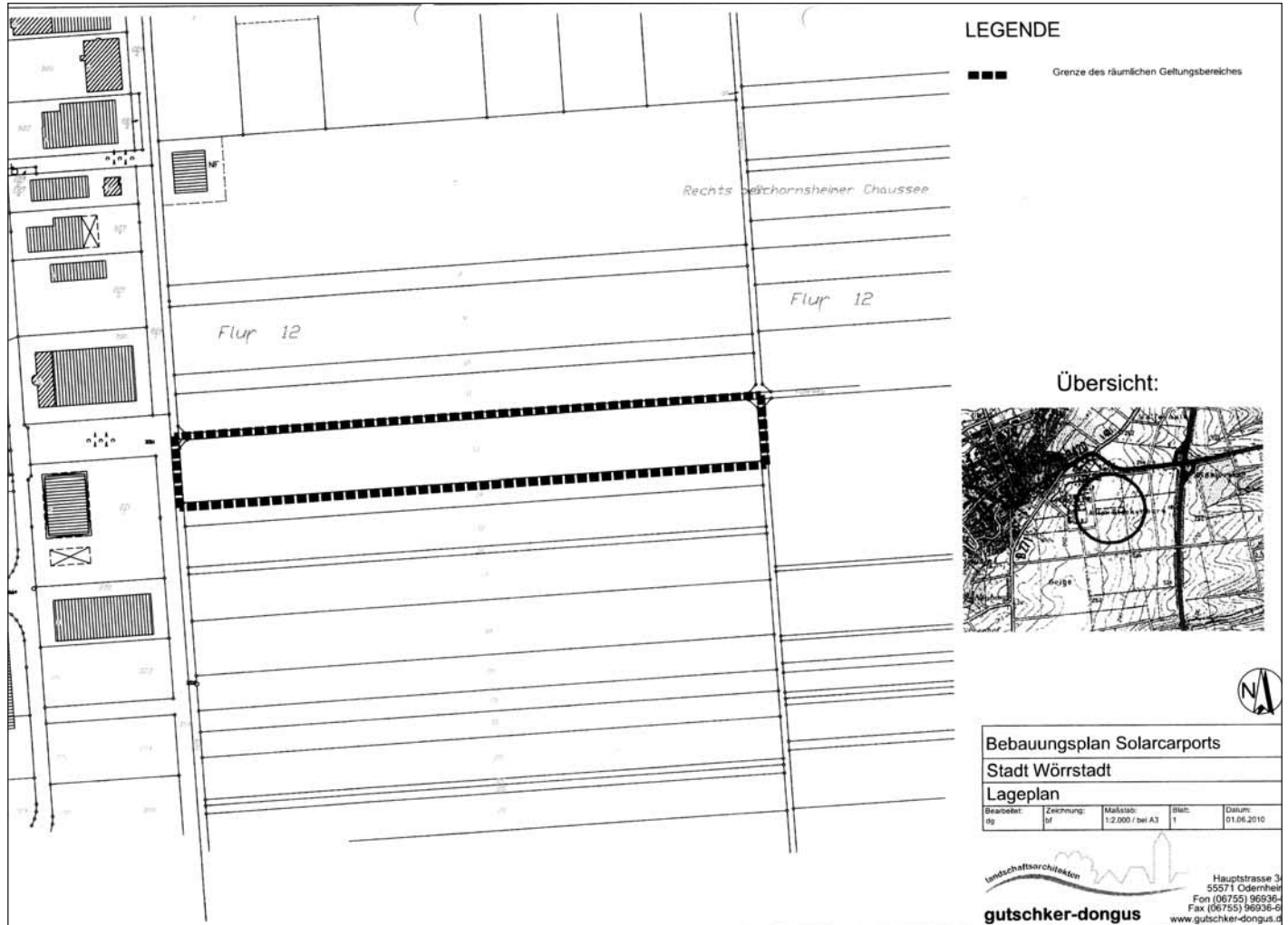
Grundbuch Wörrstadt Blatt 4392

LfdNr. 1, Fl. 8, Nr. 247, Hof- und Gebäudefläche, Raugrafenstr. 17, Größe: 756 qm (gem. Gutachten handelt es sich um: Einfamilienhaus Bj. 1980 ca. 195 qm Wohnfläche). Der Wert des Grundstücks wurde festgesetzt auf 316.000 Euro.

Internet-Infos: <http://versteigerungspool.de/>

Aufstellung eines Bebauungsplanes „Solarcarports“

Der Stadtrat Wörrstadt hat am 21.06.2010 die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Solarcarports“ gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Das Plangebiet beinhaltet das Grundstück Flur 12, Nr. 13. Der Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.
Wörrstadt, den 1. Juli 2010
Ingo Kleinfelder, Stadtbürgermeister



Aufstellung eines Bebauungsplanes „Biogasanlage“

Der Stadtrat Wörrstadt hat am 21.06.2010 die Aufstellung eines Bebauungsplanes zwecks Errichtung einer Biogasanlage gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Das Plangebiet beinhaltet das Grundstück Gemarkung Wörrstadt Flur 13, Nr. 15. Das Grundstück liegt westlich der BAB 63 und nördlich der B 420. Der Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.
Wörrstadt, den 1. Juli 2010
Kleinfelder, Stadtbürgermeister

